



Folge-Workshop

11.12.2019

Rathaus Lübben, Poststraße 5, 15907 Lübben (Spreewald)

Das Thema Wasserstoff hat in den vergangenen Wochen und Monaten weiter an Fahrt gewonnen. Die Bundesregierung arbeitet mit Hochdruck an einer nationalen Wasserstoffstrategie und es vergeht keine Woche, in der nicht neue Projekte und Konzepte vorgestellt werden, wie Wasserstoff am Markt platziert werden kann. Allerdings zeigt sich in einigen Bereichen auch, dass der Markthochlauf von Wasserstoff kein Selbstläufer wird. So wird zunehmend klar, dass die erfolgreiche Umsetzung der bezuschlagten Reallabore nur dann gelingen kann, wenn geeignete Förderrahmen und regulatorische Rahmenbedingungen geschaffen werden können.

Vor diesem Hintergrund laden wir zum nächsten Plattform-Workshop der Wasserstoffregion Lausitz ein. Wir freuen uns in diesem Zusammenhang sehr, dass wir weitere Partner für den Prozess finden konnten und wir daher den Kreis der Organisatoren um die Wirtschaftsregion Lausitz, die Industrie- und Handelskammer Cottbus, Energy Saxony und das Netzwerk Durchatmen erweitert haben. Dies schafft weitere Synergien und erlaubt ein koordiniertes und gemeinsames Vorgehen.

Mit dem Workshop verfolgen wir zwei Hauptziele:

- Wir wollen den Termin nutzen, um gemeinsame Forderungen an die nationale Wasserstoffstrategie der Bundesregierung zu formulieren. Die Diskussionen im Plenum und im ‚World-Café‘ (siehe unten) werden hierzu relevante Punkte herausarbeiten.

- Im Rahmen von Thementischen, die die Teilnehmerinnen und Teilnehmer nacheinander besuchen (World-Café-Format) wollen wir diskutieren, auf welchen Gebieten eine verstetigte, kontinuierliche Arbeit erforderlich ist. Vorgeschlagene Tischthemen sind:
 - Politische und rechtliche Forderungen
 - Finanzierung und Förderung
 - Infrastruktur: Bereitstellung: Gasnetzzugang/Tankstellen, Ausrüstung
 - Ansiedlung von der Wertschöpfungskette (Industrieansiedlung)
 - Wir freuen uns darüber hinaus über weitere Themenvorschläge – im Vorfeld des Workshops oder spontan vor Ort.

Zeit		Thema
Aspekte einer nachhaltigen Wasserstoffstrategie aus verschiedenen Perspektiven		
09:30 – 09:40	Begrüßung	Dr. Maik Mattheis, SÜW Lübben
09:40 – 09:50	H2-Strategie aus der EU-Perspektive	DG ENER (angefragt)
09:50 – 10:10	Geplante Bund-Wasserstoffstrategie	BMWi – Ref. II B3 (angefragt)
10:10 – 10:20	Prioritäten auf der Länderebene aus der sächsischen Perspektive	Dr. Dirk Orlamünder, Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr
10:20 – 10:30	Prioritäten auf der Länderebene aus der brandenburgischen Perspektive	Kurt-Christoph von Knobelsdorff, Ministerium für Wirtschaft und Energie Brandenburg
10:30 – 10:45	<i>Diskussion</i>	
10:45 – 11:00	Netzwerk-Pause	

Wasserstoffnetzwerk Lausitz

11:00 – 11:10	Das Lausitzer Wasserstoffnetzwerk „durchatmen“ – bisherige Arbeit und zukünftige Ziele	Jens Krause, IHK Cottbus
11:10 – 11:20	HyStarter-Lausitz: Wasserstoffmodellregion des Bundes	Nadine Hölzinger, Spilett New Technologies
11:20 – 11:30	Vorstellung des Teilprojektes im Rahmen des „Reallabor Lausitz“	Dr. Maik Mattheis, SÜW Lübben
11:30 – 11:40	„Zukunftsstadt Görlitz 2030 – Projektkern und regionale Ausstrahlung“	Lukas Rohleder, Energy Saxony
11:40 – 11:50	WindNODE-Aktivitäten in der Region	Markus Gräbig, Projektleiter WindNODE
11:50 – 12:15	<i>Diskussion</i>	
12:15 – 13:15	Mittagessen	

Diskussionsrunde zum weiteren Vorgehen

13:15 – 15:00	Teilnehmer sind ausdrücklich dazu eingeladen, weitere Themenvorschläge zu unterbreiten	
	<ul style="list-style-type: none"> • Politische und rechtliche Forderungen 	
	<ul style="list-style-type: none"> • Finanzierung und Förderung 	
	<ul style="list-style-type: none"> • Infrastruktur: <ul style="list-style-type: none"> - Bereitstellung: Gasnetzzugang/Tankstellen - Ausrüstung 	
	<ul style="list-style-type: none"> • Identifikation möglicher Wertschöpfungsketten 	
15:00 – 15:30	<i>Ergebniszusammenfassung und abschließende Diskussion</i>	
Ab 15:30	Ausklang bei Getränken	